

Gebetserhörungen

me der Laien am hierarchischen Apostolat, so ist ganz klar, daß sie, wenn sie mit großer Freigebigkeit des Herzens, mit glühendem Eifer und größter Gefügigkeit gegen die Bischöfe des Heiligtums ausgeübt wird, für Euch ein neuer Kraftstrom sein wird in der wachsenden Notlage Eurer Sprengel. Durch sie wird die Tätigkeit der Priester, vom Laienstand tatkräftig unterstützt, fruchtreicher werden und zumal mehr Gläubige erreichen, die sonst die Predigt und die Amtswaltung des bestellten Geistlichen niemals hätte erfassen können. Besonders die stetige, einträchtige und überlegte Arbeit der Kathol. Aktion zur rechten Bildung der heranwachsenden Jugend wird notwendig die von uns so ersehnten Früchte bringen: daß die der Kirche von Gott gegebenen menschlichen Rechte unter allen Zeitumständen unverfehrt erhalten bleiben, daß Christus durch seine Wahrheit und seine Gnade in den Herzen der Menschen herrsche, daß die bürgerliche Gesellschaft, ganz gleich, unter welcher Regierungsform sie stehe, christlich sei und christlich sich betätige."

Ein amerikanischer Reisender dient bei 50 000 heiligen Messen! Ein Katholik aus Baltimore, Edward Kraemer, hat auf seinen Reisen, die ihn durch fast alle Länder der Welt führten, in über 50 000 heiligen Messen gedient. Er ist heute 65 Jahre alt.

Kraemer ist soeben nach Amerika zurückgekehrt, nachdem er zuletzt eine Reise durch das Heilige Land, durch Griechenland und die Türkei beendet hatte. Überall, zu Wasser und zu Land, hat er bei jeder Gelegenheit bei der heiligen Messe gedient.

Und schon wieder neue Reisepläne. Der sonderbare Reisende plant eine neue Fahrt, die ihn nach Südamerika führen wird. Er will dort vor allem am eucharistischen Weltkongreß in

Buenos Aires teilnehmen. Dann will er jedes einzelne Land des südamerikanischen Kontinents besuchen.

Manchmal hat Kraemer im Laufe seiner Reisen an einem Morgen in vielen heiligen Messen gedient. Er erzählt, daß er einmal morgens neun heilige Messen gehört hat, bei denen er als Mesßdiener fungierte.

Die Messe unter der Erde.

Selbst unter der Erde diente Kraemer. Es war in den Katakomben . . . Diese heilige Messe ist dem Weltreisenden in besonders feierlicher Erinnerung geblieben. Die ganze weisevolle Stimmung der römischen Katakomben regten ihn an, sodaß er diese Gebetsstunde als seine schönste bezeichnet.

25 mal in Europa. Im ganzen ist Edward Kraemer 25 mal in Europa gewesen; bei jeder Überfahrt betätigte er sich als Sakristan in der Schiffskapelle. Als der große Dampfer „De Grasse“ die Delegation der amerikanischen Katholiken zum Eucharistischen Kongreß nach Dublin brachte, fuhr Edward Kraemer mit und ordnete die heiligen Messen der Bischöfe und der 96 Geistlichen auf dem Dampfer, die die Delegation führten.

Der fliegende Priester. Fr. R. Koch, ein Geistlicher in Kanada, fliegt jeden Sonntag morgen 40 engl. Meilen weit, um seinen Gläubigen im Missionsgebiet von Cupar die heilige Messe zelebrieren zu können. Fr. Koch hat sich diese Fahrt so eingerichtet, daß er morgens früh wegfiegt, die hl. Messe in Cupar liest und dann gegen Mittag wieder in Regina, seinem Wohnort, eintrifft. — Hier ist ein typisches Beispiel, wie die moderne Technik für die Seelsorge ausgenutzt werden kann. In früheren Zeiten wäre es einem einzigen Geistlichen unmöglich gewesen, diese Missionierung zu betreiben.

Gebetserhörungen

Es werden nur solche Gebetserhörungen angenommen, welche die volle Unterschrift und den Wohnort des Einsenders tragen. Für die Geheimhaltung der Namen bürgt das Redaktionsgeheimnis. Allen wunderbaren Ereignissen, von denen in dem Hefte die Rede ist, gebührt nur menschliche Glaubwürdigkeit und soll damit dem Urteil der Kirche nicht vorgegriffen werden.

Ernstshofen: Anbei S. . . als Antoniusbrot zur schuldigen Dankagung. Veröffentlichung war versprochen.

Guttenstein: Anbei S. . . als Antoniusbrot zur Dankagung und bitte um weitere Hilfe.

Dank dem hl. Joseph für einen guten Lehrer einer Schule in der Mission.

Oberhausen: Sendet Mt. . . zur Tausch eines Heidenkindes als Dank für erlangte Gesundheit.

Selbach: Tausendmal Dank für Gesundung in einem Magenleiden, für Hilfe in einem Nerven-

leiden und Frauenleiden sowie für guten Erfolg in Familienangelegenheiten, dem kostbaren Blute, der schmerzhaften Mutter Gottes, der hl. Theresia v. K. S., dem sel. Don Bosco und den Armen-seelen. Veröffentlichung war versprochen.

Reichenberg: M. W. Tausendfachen Dank dem hl. Herzen Jesu, der schmerzhaften Mutter Gottes dem hl. Joseph dem hl. Franziskus v. Assisi und dem hl. Judas Thaddäus für Erhörnung.

Rennerod: F. R. Dank dem hl. Joseph der in einem Anliegen geholfen.